

# Der Vielvölkerstaat Österreich-Ungarn

1

Arbeite mit Karte 2 auf Seite 87 im Schulbuch Bausteine 3.  
Kreuze die Aussagen an, die zutreffen.  
Stelle falsche Aussagen richtig.

| Aussage                                                                     | Trifft zu! |
|-----------------------------------------------------------------------------|------------|
| 1. In Österreich-Ungarn gab es zwölf große Volksgruppen.                    |            |
| 2. Deutschsprachige Gebiete befanden sich vor allem im heutigen Österreich. |            |
| 3. Auch im heutigen Kroatien gab es viele Deutschsprechende.                |            |
| 4. Im Westen gab es ein Gebiet mit mehrheitlich italienischer Bevölkerung.  |            |
| 5. In der Ungarischen Reichshälfte gab es kaum gemischtsprachige Gebiete.   |            |
| 6. In Bosnien-Herzegowina lebten vor allem Kroaten, Bosnier und Serben.     |            |
| 7. Die Bosnier gehörten dem muslimischen Glauben an.                        |            |
| 8. Das Burgenland war Teil der Ungarischen Reichshälfte.                    |            |

2

Thronfolger Franz Ferdinand plante eine Neuordnung des Staates.  
Aus der Monarchie sollten die „Vereinigten Staaten von Groß-Österreich“ werden.  
Diese sollten aus 15 Staaten mit gewissen Freiheiten bestehen.

Welchen heutigen Staaten hätten  
die 15 Teilstaaten in etwa entsprochen?

---



---

Was wollte Franz Ferdinand  
mit dieser Neuordnung bezwecken?

---



---

Wer könnte gegen diese Pläne gewesen sein?

---



---

